



Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung

Vorlage Nr.	BV-043/2017	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Reime		02.06.2017
Einreicher	Bürgermeisterin, Amt für Kinder, Schule, Soziales und Vereine		

Betreff:

Herstellung und Sicherung der Rahmenbedingungen für die Grundschule am Wald (Regelbetrieb Ganztags, 3 bis maximal 4-zügig)

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	15.06.2017	Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum	Vorberatung
Ö	20.06.2017	Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie	Vorberatung
Ö	27.06.2017	Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum	Vorberatung
Ö	29.06.2017	Hauptausschuss	Vorberatung
Ö	12.07.2017	Gemeindevertretung	Entscheidung

Begründung:

Die Grundschule am Wald in Zeuthen, Forstallee 66, wurde im Jahr 1995 als 3-zügige Grundschule eröffnet. Der Schulneubau erfolgte mit Unterstützung durch das Land Brandenburg. Leider wurde eine Aula/Essenraum nicht genehmigt, sodass die Kinder auswärts essen mussten. Die Hortbetreuung fand in der Kita Miersdorf und in der Kita in der Maxim-Gorki-Straße in Zeuthen statt. Bauliche Erweiterungen der Schule folgten 2006 und 2008. Seit 2006 erfolgt die Beschulung der Kinder im Ganztagsbetrieb, in der Form der verlässlichen Halbtagschule plus Hort plus ergänzende Angebote. 2008 wurde der komplette Hort an der Grundschule zentralisiert.

Mit Wachstum der Bevölkerung in Zeuthen steigt der Bedarf an Schul- und Hortplätzen weiter. Die Kapazitätsgrenzen in Schule und Hort sind erreicht und zum Teil deutlich überschritten. Eine Machbarkeitsstudie zur möglichen Erweiterung der Ganztagskapazitäten am Standort der Grundschule zeigt nochmals deutlich die Defizite und auch die Grenzen des Machbaren auf.

Die Verwaltung schlägt deshalb für die Herstellung und Sicherung der Rahmenbedingungen der Grundschule am Wald (Ganztagsbetrieb, inklusive Hort) in der Forstallee 66 die Errichtung von zwei weiteren Gebäuden vor. Die Gesamtkosten dafür werden auf 5,00 Mio € geschätzt.

Folgendes Verfahren wird vorgeschlagen:

1. Teilung der Gesamtmaßnahme in Realisierungsschritten:
 - 1.1. Errichtung eines Mensa/Hortgebäudes inkl. Erschließung Verkehr und Ausstattung (geschätzte Baukosten ohne Planungskosten ca. 2,5 Mio €.)
 - 1.2. Errichtung notwendiger Unterrichtsräume zur Deckung des vorhandenen Defizits in Abhängigkeit von der Entwicklung der Schülerzahlen am Standort und im Umland.
2. Beauftragung der Verwaltung mit der Ausschreibung von Planungsleistungen für den Realisierungsschritt 1.1, geschätzte Summe 370.000,00 €.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die Herstellung und Sicherung der Rahmenbedingungen für die Grundschule am Wald (Regelbetrieb Ganztags/ Hort), nach dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Verfahren für die Punkte 1.1 und 2.. Die Verwaltung wird mit der Ausschreibung von Planungsleistungen für den Realisierungsschritt 1.1. (Errichtung eines Mensa-/ Hortgebäudes inkl. Erschließung Verkehr und Ausstattung) beauftragt. Die entsprechenden finanziellen Mittel sind im Jahr 2018 und 2019 in den Gemeindehaushalt einzustellen. Dabei sollen vorhandene Fördermöglichkeiten eruiert und genutzt werden.

Die Entwicklung der Schülerzahlen ist kontinuierlich durch die Verwaltung zu überwachen und der

Gemeindevertretung regelmäßig darüber zu berichten..

Finanzielle Auswirkungen:

Im Rahmen der Aufstellung des Gesamthaushaltes werden die benötigten Mittel gemäß § 16 KomHKV eingeplant. Dabei muss über die Aufnahme eines Kredites entschieden werden. Fördermittel sind zu prüfen.

Anlagen:

Die nachfolgend genannten Anlagen wurden Ihnen bereits per E-Mail am 08.06.2017 übersandt und sind ebenfalls bis zum 14.07.2017 im Datenraum abrufbar:

- Bericht zur Herstellung und Sicherung der Rahmenbedingungen für die Grundschule am Wald (Regelbetrieb Ganztags, 3 bis maximal 4-zügig)
- Auszug aus der Schulentwicklungsplanung des LK Dahme-Spreewald

Im Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum beraten und mit Änderungen zurückverwiesen am: 15.06.2017

Im Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie beraten und empfohlen am: 20.06.2017

Im Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum beraten und geändert empfohlen am: 27.06.2017

Im Hauptausschuss beraten und empfohlen am: 29.06.2017